

Presseinformation

2. September 2024

Summer School informierte über Studium Veterinärmedizin an Fachschule Hollabrunn

LR Teschl-Hofmeister: Praxisbezogene Einblicke in den Beruf von Tierärztinnen und Tierärzten für interessierte Schülerinnen und Schüler

Erstmals wurde an der Landwirtschaftlichen Fachschule (LFS) Hollabrunn die viertätige Summer School veranstaltet, bei der es umfassende Informationen rund um das Studium der Veterinärmedizin sowie das Tätigkeitsfeld von Tierärztinnen und Tierärzten gab. 16 Schülerinnen und ein Schüler nutzten das Angebot, um sich in Theorie und Praxis über das Studienangebot und das Aufnahmeverfahren zu informieren.

„Die Fachschule Hollabrunn verfügt über einen großen Tierbestand, der für die Ausbildungssparten ‚Landwirtschaft‘ und ‚Kleintierhaltung‘ sowie im Bereich von Green Care mit der Tiergestützten Arbeit zum Einsatz kommt. Auch die Ausbildung zur Tierpflegerin bzw. zum Tierpfleger kann hier absolviert werden“, betont Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister. „Da auch der Vorbereitungslehrgang zur Berufsreifeprüfung an der Fachschule stattfindet, steht für die Absolventinnen und Absolventen das Studium der Veterinärmedizin offen. Bei der Summer School konnten sich die Schülerinnen und Schüler ein realistisches Bild über die Anforderungen eines veterinärmedizinischen Studiums machen“, so Teschl-Hofmeister.

Bei der Summer School wurde der Schwerpunkt auf die Ausübung der Nutztiermedizin an einem landwirtschaftlichen Betrieb gelegt. Dabei gab es viel Praxis in den Stallungen der Fachschule, wo die Gesunderhaltung der Tierbestände im Mittelpunkt stand. Auch eine Exkursion zum Lehr- und Forschungsgut Kremesberg der Vetmeduni stand auf dem Programm. Zudem gab es einen intensiven Austausch mit praktizierenden Tierärztinnen und Tierärzten über das Studium und die beruflichen Anforderungen.

„In Niederösterreich sind rund 1.000 Tierärztinnen und Tierärzte tätig. Davon stehen allerdings nur 200 für Nutztiere in den landwirtschaftlichen Betrieben zur Verfügung. Daher leistet die Summer School an der Fachschule Hollabrunn

Presseinformation

wertvolle Dienste, um interessierte Jugendliche über das Studium der Veterinärmedizin zu informieren“, betont Jürgen Rehage, Vizerektor für Lehre und klinische Veterinärmedizin der Veterinärmedizinischen Universität Wien. „Wie in praktisch jedem Bereich, ist auch die Veterinärmedizin von einer Pensionierungswelle betroffen. Daher gilt es möglichst viele kompetente Studierende zu gewinnen, denn künftig werden pro Jahr zwischen 15 und 20 Tierärztinnen bzw. Tierärzte in Niederösterreich gebraucht“, so Rehage.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Pressesprecher, Tel.: 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at